



CAFRAD-Herbsttreffen 2026

Programm

Freitag, 25. September 2026 · Frankfurt am Main

Hotel nhow Frankfurt, Brüsseler Str. 1-3, 60327 Frankfurt am Main

Leitfrage: „Braucht das Krankenhaus die Radiologie – oder braucht die Radiologie das Krankenhaus?“

Roter Faden

Die Leitfrage zielt auf das wechselseitige Verhältnis zwischen Klinik und Fachgebiet. Nach den Herbsttreffen 2024 (Krankenhausreform und MTR-Mangel) und 2025 (Verbund- und Netzwerkmodelle, Transformation, Teleradiologie, New Work) folgt 2026 die strategische Selbstpositionierung der Radiologie – als unverzichtbarer Partner des Krankenhauses ebenso wie als eigenständiger, zunehmend sektorenübergreifender Versorgungsbereich.

Dramaturgie: Vormittag mit Sicht „von außen“ (Träger und Klinikgeschäftsführung) – Nachmittag mit Sicht „von innen“ (Sektorenübergreifende Versorgung, Workflow und wirtschaftlicher Wert, Strategie/Benchmarking, Nachwuchs und Berufspolitik).

Programm

Zeit	Thema	Referent:in
Vormittag – „Braucht das Krankenhaus die Radiologie?“		
<i>09:30–10:00 · Ankunft und Begrüßungskaffee</i>		
10:00–10:20	Begrüßung · Vorstellung des Vorstands und der Strategie 2026–2028 Einordnung in den thematischen Bogen 2024 → 2026 mit Foto der Klausurtagung.	Prof. Dr. C. Habermann Prof. Dr. H. Ittrich
10:20–10:50	Keynote: Die Rolle der Radiologie im Krankenhaus der Zukunft – aus Sicht der Trägerstrategie Profit-Center, kritische Infrastruktur oder Auslagerungskandidat? Wo richten Träger und Konzern-Geschäftsführungen die Radiologie aktuell aus? Im Anschluss kurze Q&A.	Prof. Dr. D. Nikolic
10:50–11:10	Die Radiologie aus Sicht der Klinikgeschäftsführung Erfahrungsbericht und Erwartungen der nächsten 3–5 Jahre.	Fr. Hannah Maria Werner Vorstandsvorsitzende 6K-Klinikverbund (Klinikum Itzehoe)
11:10–11:30	Leistungsgruppen, KHVVG und GKV-Beitragsstabilisierungsgesetz Sachstand 2026: Wo steht die Radiologie als Querschnitts- und Infrastrukturfach?	Prof. Dr. H. Helmberger/ Prof. Dr. J. Wessling
11:30–12:10	Podiumsdiskussion: „Braucht das Krankenhaus die Radiologie?“ Mit den Referent:innen des Vormittags.	Moderation: Vorstand CAFRAD
<i>12:10 – 13:40 · Mittagspause</i>		

Zeit	Thema	Referent:in
Nachmittag – „Braucht die Radiologie das Krankenhaus?“		
13:40–14:00	Sektorenübergreifend denken: ambulante und stationäre Radiologie im selben Haus Hybrid-DRG, MVZ-Anbindung, gemeinsame Geräteauslastung; Chancen der interventionellen Radiologie (Embolisation, Ambulantisierung/TAPE).	N.N.
14:00–14:20	Workflow und wirtschaftlicher Wert – Profit-Center Radiologie Wertschöpfung in der interventionellen Radiologie; Bezug zu Beratungserfahrungen (z. B. L+L).	Prof. Dr. C. Habermann
14:20–14:45	CAFRAD-Strategie und Benchmarking – Sachstand Bericht aus der Klausurtagung: Beratungsfirmen-Matrix und Argumentationshilfen als Priorität, flankierend schlanke Basis-Strukturabfrage.	Prof. Dr. H. Ittrich
14:45–15:15	Speed-Dating – Netzwerken und Mitgliedergewinnung Niedrigschwelliges Kennenlernen an Stehtischen: Vorstand und erfahrene Mitglieder als Ansprechpartner für Themen und Regionen. Läuft in die Kaffeepause aus.	Moderation: Vorstand CAFRAD
<i>15:15 – 15:45 · Kaffeepause (Speed-Dating läuft aus)</i>		
15:45–16:05	Forum Junge Radiologie (FJR) – wo stehen wir, wohin geht es? Stand der Kooperation; Erwartungen zwischen Chefärzt:innen-Generation und Nachwuchs.	Prof. Dr. P. Landwehr / Dr. C. Papke
16:05–16:20	Aktueller Stand Zukunftsprojekt der DRG Kurzbericht zum Sachstand des DRG-Zukunftsprojekts (4. Workshop Mitte Juni).	DRG - Geschäftsführung
16:20–16:30	Zusammenfassung: Ergebnisse, Take-aways und Ausblick	Prof. Dr. H. Ittrich / Prof. Dr. C. Habermann
16:30	Ende der Veranstaltung	